

KOMBINATIONSSCHNITT

Vorbereitungen der Kombinationsschnitte

Zwei parallel gestellte Sägeböcke werden auf dem Wettbewerbsgelände platziert. Auf jedem wird ein Stammteil von ca. 35 cm Durchmesser gelegt. Die Teile liegen gegenläufig in einem horizontalen Winkel von 7° . Das eine Ende liegt 70 cm über dem Boden, das andere 40 cm (gemessen wird Stammmitte). Die Anordnung der Stämme muss laut Skizze erfolgen (links tief / rechts hoch).

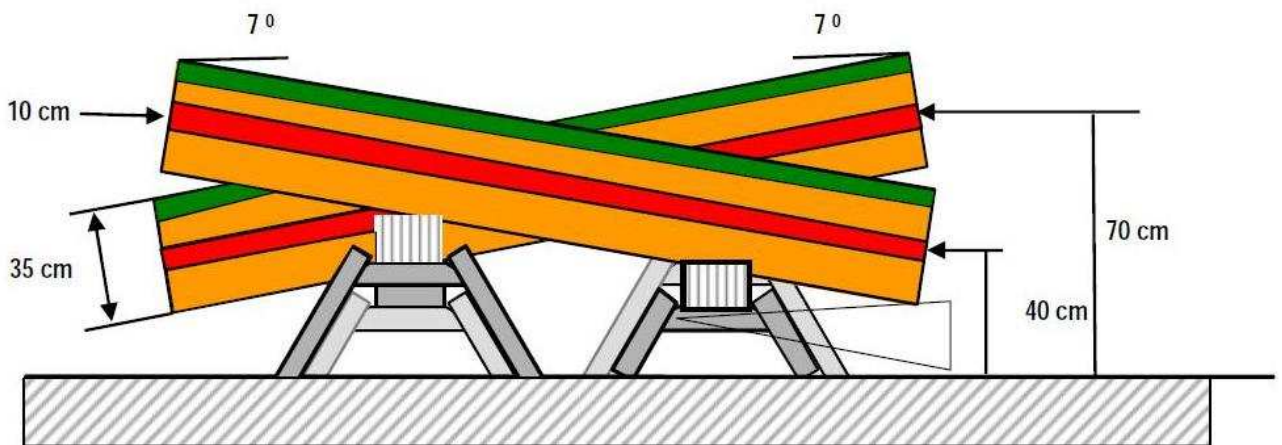


Abb. 21 Aufstellen der Böcke (Winkel) und Stammdurchmesser

Der Teilnehmer kann bei astigem Holz die beauftragten Helfer eine weitere Scheibe herab schneiden lassen.

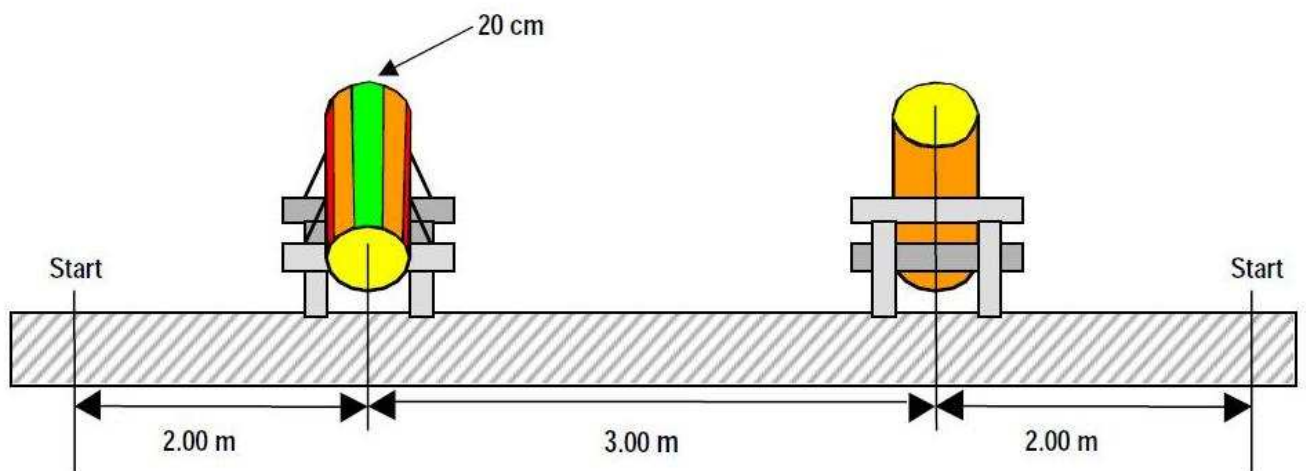


Abb. 22 Aufstellen der Böcke beim kombinierten Schnitt

Abb. 7 Position der Sägeböcke für den Kombinationsschnitt

Auf beiden Stämmen sind in Längsachse 10 cm breite Streifen mit Farbe markiert. Die Schnitte von unten bzw. von oben sollen in diese Streifen geführt werden, sie aber nicht überschreiten. In Längsrichtung auf der Oberseite ist ein 20 cm breiter Streifen markiert, der anzeigt, wo der obere Schnitt beginnen soll.

Der Wettbewerber schneidet von jedem Stamm nacheinander eine Scheibe ab. Zuerst führt er einen Schnitt **von unten nach oben zur 10 cm Markierung und dann einen Schnitt von oben nach unten**. Die Dicke der Scheibe soll zwischen 30 und 80 mm liegen.

Die Aufgabe ist beendet, wenn die zweite Scheibe auf den Boden fällt. Fällt eine Scheibe nicht herunter, erhält der Teilnehmer für den Stamm **0 Punkte** (Protokoll Punkt 7). Die Startnummer des Teilnehmers muss auf die Scheibe geschrieben werden.

Vor jedem Teilnehmer wird vom beauftragten Helfer mit Hilfe einer Lehre ein rechtwinkliger Schnitt gemacht.

Ausführung des Kombinationsschnittes

Der Teilnehmer geht zur Startlinie, die er selbst auswählt (links/rechts), wirft die Säge an und stellt die Säge mit der Schiene hinter die Startlinie, die sich **2 m** vom Wettbewerbsort entfernt befindet und wartet auf das Kommando des Richters. Auf das Signal „Start“, beginnt die Zeitnahme und der Teilnehmer soll folgendes tun:

- seine Säge nehmen und an den ersten Stamm herantreten
- von unten in den 10 cm-Streifen sägen
- die Säge aus dem Schnitt nehmen und die Scheibe durch einen Schnitt von oben trennen
- der Schnitt beginnt in der markierten Zone und endet im 10 cm Streifen
- die Kette zum Stillstand bringen
- zum nächsten Stamm gehen und das Sägen von unten und von oben dort wiederholen
- die Kette zum Stillstand bringen und zum Zielpunkt gehen.

Die Zeitnahme endet, wenn die zweite Scheibe den Boden berührt hat.

Sofort nach der Ausführung übergibt der Teilnehmer den Schiedsrichtern seine Säge, an der keine Veränderungen mehr vorgenommen werden dürfen (gilt nur bei der EM und WM).

- Die benötigte Zeit wird im Protokoll unter Punkt 1 notiert. Die Punkte werden in Abhängigkeit vom Hubraum der Säge vergeben.

Kategorie 1	46 - 55 cm ³	30 sec = 50 Punkte
Kategorie 2	über 55 cm ³	27 sec = 50 Punkte

Für jede Sekunde über dieser Idealzeit wird dem Bewerber 1 Punkt abgezogen, für jede Sekunde unter der Idealzeit erhält der Teilnehmer einen Punkt gut geschrieben. Die mit einer Genauigkeit von 0,1 sec gemessene Zeit wird wie üblich auf ganze Sekunden auf- bzw. abgerundet.

Die folgende Punkte/Zeittabelle kann bei Bedarf am Anfang und am Ende ausgeweitet werden.

Fällt die Kette vom Schwert, erhält der Teilnehmer 0 Punkte für die Zeit. Alle anderen Messungen werden, nachdem die Säge wieder funktionstauglich gemacht worden ist in das Protokoll aufgenommen und normal bewertet.

Zeittabelle Kombinationsschnitt

Kategorie 1 / Sekunde	Kategorie 2 / Sekunde	Punkte
1. - 55 cm ³	> 55 cm ³	
Etc. +1 Punkt/Sekunde	etc. +1 Punkt/Sekunde	
25	22	55
26	23	54
27	24	53
28	25	52
29	26	51
30	27	50
31	28	49
32	29	48
33	30	47
34	31	46
35	32	45
36	33	44
37	34	43
38	35	42
39	36	41
40	37	40
41	38	39
42	39	38
43	40	37
etc. -1 Punkt/Sekunde	etc. -1 Punkt/Sekunde	

Die Senkrechte des Schnittes wird unter Punkt 2 im Protokoll vermerkt.

Die Senkrechte wird an beiden Stämmen vertikal und horizontal in 4 Messungen mit einem Winkelmesser gemessen. Das Maß wird auf das nächste halbe Winkelgrad gerundet. Die maximale Punktzahl beträgt 30 pro Stamm. Punkte werden laut Tabelle 9 auf der Basis der größten Abweichung vergeben (Protokollpunkt 2).

Schnittwinkel Kombinationsschnitt

Schnittwinkel	Schnittwinkel	Abweichung	Punkte
$\leq 84,84$	$\geq 95,75$	6	0
84,25 – 84,74	95,25 – 95,74	5,5	3
84,75 – 85,24	94,75 – 95,24	5	6
85,25 – 85,74	94,25 – 94,74	4,5	9
85,75 – 86,24	93,75 – 94,24	4	12
86,25 – 86,74	93,25 – 93,74	3,5	15
86,74 – 87,24	92,75 – 93,24	3	18
87,25 – 87,74	92,25 – 92,74	2,5	21
87,75 – 88,24	91,75 – 92,24	2	24
88,25 – 88,74	91,25 – 91,74	1,5	27
88,75 – 91,24		1	30

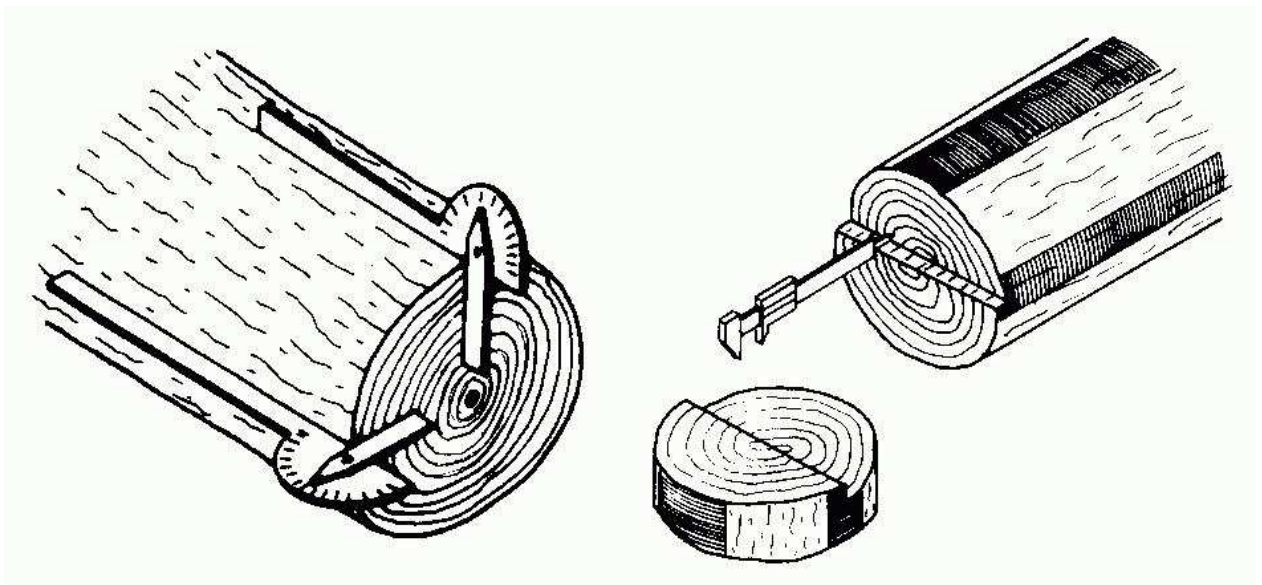


Abb. 8 Ansetzen der Winkellehre-Messung der Versatzbreite

Der Abstand zwischen den beiden Schnittebenen (Stufe) wird im Protokoll unter Punkt 3 eingetragen.

Die Breite wird auf 1 mm genau am Stammende und an der Scheibe im markierten Bereich gemessen. Die maximale Punktezahl beträgt 45 pro Stamm, die Punkte werden entsprechend Tabelle 10 basierend auf dem größten Abstand vergeben.

Versatz Kombinationsschnitt

Punkte für die Nichtübereinstimmung der Schnitte von unten und von oben

Höhe der Stufe mm	Punkte	Höhe der Stufe mm	Punkte
≥ 15	0	8	21
14	3	7	24
13	6	6	27
12	9	5	30
11	12	4	33
10	15	3	36
9	18	2	40
		≤ 1	45

Strafpunkte werden für folgende Fehler vergeben:

- Beginn des oberen Schnittes außerhalb der Markierung. Einzutragen in Punkt 5 des Protokolls - **50 Strafpunkte** pro Stamm.

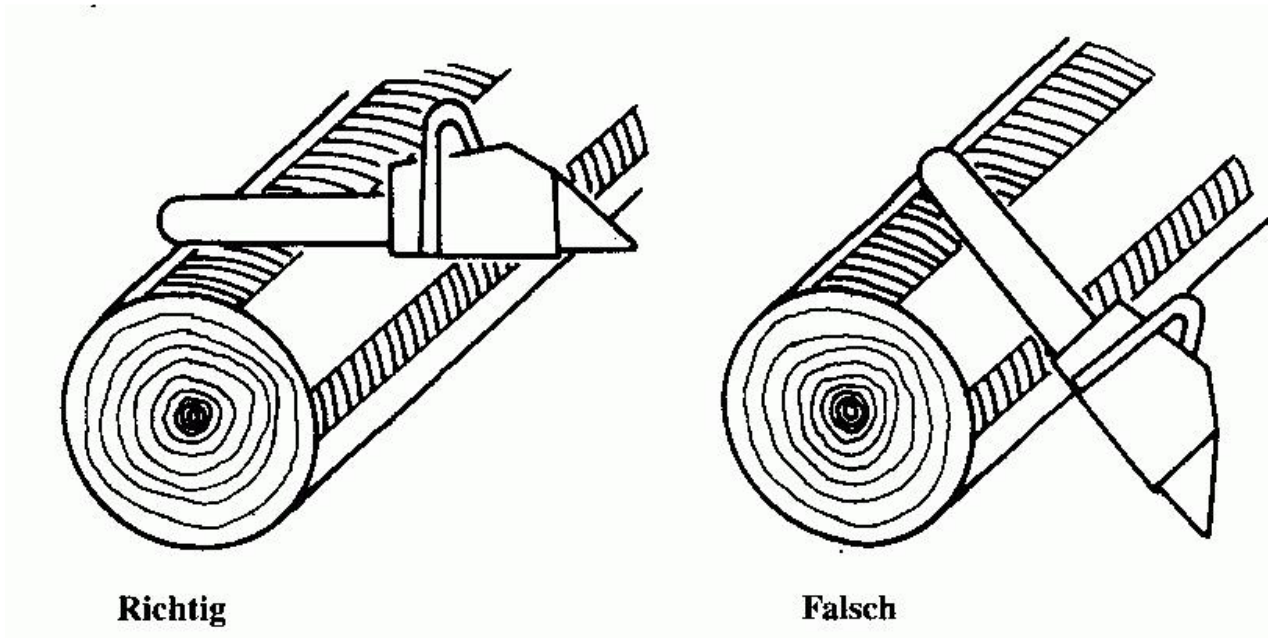


Abb. 9 Sägeansatz

Die 10 cm-Markierung darf weder über- noch unterschritten werden. Treffen sich die Schnitte nicht im Bereich der Markierung: jeweils Punkte 4 und 8 im Protokoll - 50 Strafpunkte pro Stamm.

Zwei Mitglieder des Messtrupps/Schiedsrichter haben ausschließlich auf die Schnitte - von unten und von oben - in die 10 cm Markierung zu achten.

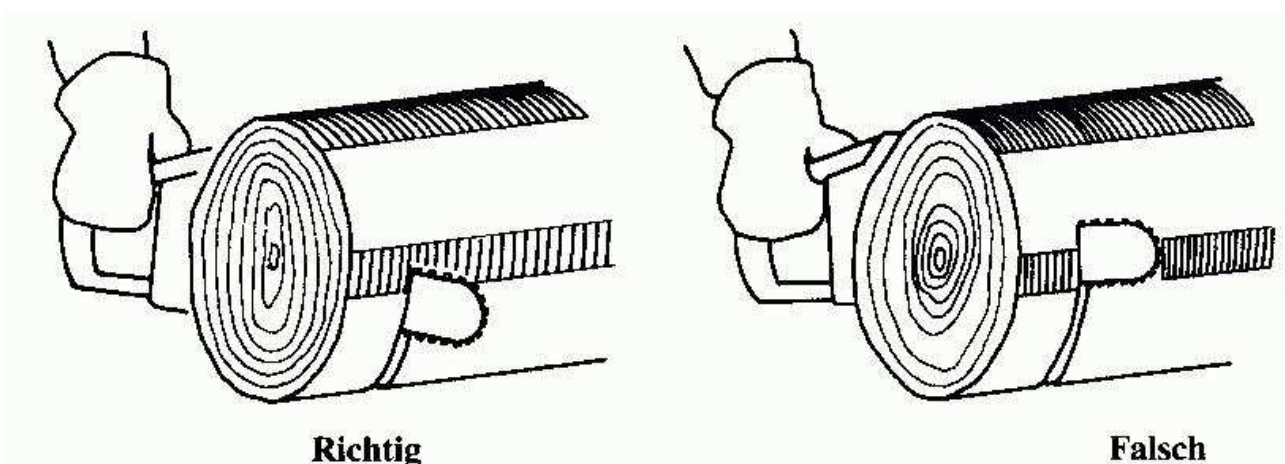


Abb. 10 Schnitte in die Farbzone

Scheibendicke

- Ist die Dicke der Scheibe geringer als 30 mm oder größer als 80 mm, Punkt 6 im Protokoll - **50 Strafpunkte**.

- Verursachen von Einschnitten tiefer als 10 mm beim Beginn des oberen Schnittes, Protokoll Punkt 9 - **20 Strafpunkte**.

- Verletzung der allgemeinen Sicherheitsregeln laut Tabelle 1, -Protokoll Punkt 10 - 19.

- Kette klemmt, rutscht von der Schiene. Kettenraddeckelmutter geht verloren, Protokoll Punkt 20. Der Teilnehmer darf die Kette neu auflegen und die Disziplin beenden. Die Folge ist 0 Punkte bei der Disziplin Kettenwechsel und in der Zeit beim Kombinationsschnitt.

Im Fall der Punktegleichheit gewinnt der Teilnehmer mit geringerem Versatz (Tab. 10, Versatz), besteht auch hier Gleichheit, so gewinnt der mit der besseren Zeit.

PROTOKOL KOMBINATIONSSCHNITT

Protokoll

KOMBINATIONSSCHNITT					Startnummer		
Teilnehmer:					Schule:		
Motorsägenkategorie			I 46 - 55 cm ³		II > 55 cm ³		
Nr.	PARAMETER/BEURTEILUNG	EINHEIT	ERGEBNIS		PUNKTE		NOTIZEN
					+	-	
1	Zeit	sec					
2	Schnittführung	Sta 1	"/			XXX	
		Sta 2	"/				
3	Versatz der Schnittebenen	Sta1	mm			XXX	
		Sta 2	mm				
4	Überschneiden der Farbmakierung von unten	Sta 1	50 Pkte	Nein	Ja	XXX	
		Sta 2	50 Pkte	Nein	Ja		
5	Falscher Ansatz des oberen Schnittes	Sta 1	50 Pkte	Nein	Ja	XXX	
		Sta 2	50 Pkte	Nein	Ja		
6	Scheibe dünner als 30 mm oder dicker als 80 mm	Sta 1	50 Pkte	Nein	Ja	XXX	
		Sta 2	50 Pkte	Nein	Ja		
7	Scheibe wurde nicht vom Stamm getrennt (keine Pkte für den Stamm)	Sta 1	Keine Pkte	Nein	Ja	XXX	
		Sta 2	Keine Pkte	Nein	Ja		
8	Überschneiden der Farbmakierung von oben	Sta 1	50 Pkte	Nein	Ja	XXX	
		Sta 2	50 Pkte	Nein	Ja		
9	Stammverletzung tiefer als 10 mm	Sta 1	20 Pkte	Nein	Ja	XXX	
		Sta 2	20 Pkte	Nein	Ja		
10	Frühstart (20 Pkte)			Nein	Ja	XXX	
11	Betreten des Wettkampfplatzes ohne Aufforderung (50 Pkte)			Nein	Ja	XXX	
12	Arbeiten ohne Helm, Gesichts- und Gehörschutz, Sicherheitsschuhwerk, Handschuhe, Schnittschutzhose (20 Pkte)			Nein	Ja	XXX	
13	Falsches Starten der Säge (30 Pkte)			Nein	Ja	XXX	
14	Berühren der Sägenkette bei laufendem Motor (50 Pkte)			Nein	Ja	XXX	
15	Wechsel des Standplatzes während die Kette läuft (20 Pkte)			Nein	Ja	XXX	
16	Starten der Säge gelingt nicht innerhalb von 5 min. (30 Pkte)			Nein	Ja	XXX	
17	Handhabung der Säge mit einer Hand während die Kette läuft (20 Pkte)			Nein	Ja	XXX	
18	Unfall, der ohne medizinische Hilfe abgewickelt werden kann (20 Pkte)			Nein	Ja	XXX	
19	Unfall, der medizinische Behandlung erfordert (50 Punkte)			Nein	Ja	XXX	
20	Kette klemmt, fällt runter, Mutter fällt zu Boden (0 Punkte für die Zeit hier und 0 Punkte beim Kettenwechseln)			Nein	Ja	XXX	
Gesamtpunktezahl							
Gesamtsumme für diese Leistung							
Unterschrift der Richter			Unterschrift des Teilnehmers		Unterschrift d. Leiters der Auswertegruppe		

Erste Hilfe Päckchen fehlt - Startverbot!